

Der GSC Weinfelden erstellt basierend auf den Weisungen des STV Breitensport Trainingsbetrieb Version 3 vom 22.6.20 folgendes Schutzkonzept:

Allgemeines

- Dieses individuelle Konzept muss nicht von einer Behörde genehmigt werden.
- Ziel ist es, die schrittweise Normalisierung der Bewegungs- und Trainingsaktivitäten im Turnsport umzusetzen, und die gesundheitlichen/epidemiologischen Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) einzuhalten.
- Die Verantwortung zur Umsetzung der Schutzmassnahmen liegen bei den einzelnen Vereinen sowie den Turnerinnen.

Verantwortungsbereich Turnerinnen:

- Turnerinnen erscheinen nur symptomfrei zum Training
- Die Turnerinnen nutzen auf dem Weg zum und vom Training persönliche Transportmittel.
- Sie besammeln sich im Warteraum vor der Turnhalle unter Einhaltung der vorgeschriebenen Distanz.
- Sie werden dort von der Leiterin abgeholt.
- Vor dem Training werden die Hände sorgfältig mit Seife gewaschen.
- Auf Garderoben wird zur Zeit verzichtet.

Verantwortungsbereich Leiterinnen:

- orientieren bei Krankheitsfällen die Trainingsgruppe
- holen ihre Trainingsgruppe unter Einhaltung der Distanzvorgaben vor der Halle ab
- weisen die Turnerinnen auf die Pflicht hin, die Hände zu waschen
- organisieren einen Trainingsbetrieb ohne Durchmischung der Gruppen
- protokollieren die Teilnehmenden zur allf. Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Verantwortungsbereich Eltern:

- Eltern (Freunde und Geschwister) haben nur in Notfällen Zutritt zum Trainingsgebäude

Corona-Ansprechperson des Vereines

W. Hauser, Präsident GSC. 079 77 33 66 3 // willi.hauser@primromanshorn.ch